

Veröffentlichungen aus der Sitzung vom 18.05.2022

Austausch mit Vertretern des Oekumenischen Sozialdienstes

Der geschäftsführende Vorstand des oekumenischen Sozialdienstes, Christian Wrba, berichtete dem Kirchenvorstand über seine Arbeit und über Neuerungen in den letzten Jahren. Er lobte die gute Zusammenarbeit mit beiden Kirchen in Gröbenzell. Beate Alstetter berichtete aus der Sicht des Aufsichtsrates, insbesondere über die neu geschaffene rechtliche Struktur.

Auf Fragen aus dem Kirchenvorstand benannte Christian Wrba als besondere Herausforderungen den derzeitigen Fachkräftemangel in der Pflege.

Hoffnung setzt er auf ausländische Pflegekräfte, auch auf Flüchtlinge aus der Ukraine, die als Arbeitskräfte in der Pflege angeworben werden könnten.

Eine weitere Herausforderung sei die finanzielle Situation. Hierbei kommt es auch sehr auf Zuschüsse von staatlichen und kommunalen Stellen an. Diese seien nicht dynamisiert (wertgesichert), so dass man hier regelmäßig nachverhandeln müsse.

Photovoltaikanlage

Der Umweltbeauftragte des Kirchenvorstandes, Günter Wigner, berichtete über den aktuellen Stand. Die grundsätzliche Eignung des Kirchendaches sei schon geklärt und entsprechende Angebote würden vorliegen. Die Wirtschaftlichkeitsberechnung müsse noch nachgeliefert werden. Wegen der geringen Einspeisevergütung würde die Anlage vor allem für den Eigenstrom der Kirchengemeinde Sinn machen, die Anlage sollte daher eher kleindimensioniert sein.

Der Kirchenvorstand fasste einstimmig den Beschluss, dass eine Photovoltaikanlage auf dem Kirchendach befürwortet wird und die Planung im Rahmen des Kirchenumbaus weiterverfolgt werden soll.

Corona aktuell

Der Kirchenvorstand ist sich einig, dass es ab sofort nur noch eine Empfehlung zur Maskenpflicht im Gottesdienst gibt, keine Verpflichtung mehr. Auch das Singen ist wieder ohne Maske möglich. Beim Abendmahl bleibt es vorerst bei den Einzelkelchen, je nach Witterung und Ermessen draußen oder im Kirchenraum. Die einheitliche Kollekte (ohne separaten Klingelbeutel) wird vorerst beibehalten.